

Univ.-Prof. Dr. Eric Sucky
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Produktion und Logistik

Vorsitzender des Prüfungsausschusses

für die Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre,
Internationale Betriebswirtschaftslehre und Europäische Wirtschaft

für die Masterstudiengänge Betriebswirtschaftslehre,
Internationale Betriebswirtschaftslehre, Europäische Wirtschaft
und Wirtschaftspädagogik

für die Diplomstudiengänge Betriebswirtschaftslehre,
Europäische Wirtschaft, Wirtschaftspädagogik (I+II)



Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Feldkirchenstr. 21
96052 Bamberg
Tel.: 0951/863-2730
Fax: 0951/863-2520

E-Mail: pa1.bwl@uni-bamberg.de
Internet: <http://www.uni-bamberg.de/sowi/pa>

20.04.2016

**Studienbegleitende Leistungsnachweise der Bachelorprüfung
im Studiengang Betriebswirtschaftslehre ab WS 2015
(nur für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2015/16)**

Zusammensetzung der Modulgruppen aus Modulen

Die nachstehenden Tabellen geben den aktuellen Stand der Zusammensetzung der Modulgruppen aus Modulen im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre wider. Grundlage sind die dem Dekanat und dem Prüfungsausschuss der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften vorgelegten Studienpläne und Einzelinformationen.

Bitte beachten: Maßgeblich und verbindlich sind das Modulhandbuch sowie die aktuell gültige Studien- und Prüfungsordnung.

Beachten Sie bitte, dass die Prüferinnen und Prüfer selbst verantwortlich sind für Angaben zu Prüfungsformen, Prüfungsdauern und Bearbeitungszeiten sowie Teilnahmevoraussetzungen und Angebotszyklus ihrer Kurse und Teilprüfungen. Hierzu wird ausdrücklich auf die Aushänge der einzelnen Prüferinnen und Prüfer verwiesen. Diese Angaben müssen vor Beginn der betreffenden Kurse von den Prüferinnen und Prüfern per Aushang bekannt gemacht werden.

ECTS-Credits = Leistungspunkte nach ECTS European Credit Transfer System; 1 Punkt entspricht einer Arbeitsbelastung von ca. 30 Zeitstunden

Angabe, in welchem Semester der Kurs/die Teilprüfung stattfindet: WS = Wintersemester, SS = Sommersemester, S1 = jedes Semester, S2 = jedes zweite Semester; S5 = jedes fünfte Semester, WS2 = jedes zweite Wintersemester, SS2 = jedes zweite Sommersemester

Struktur des Studiengangs:

1. Studierende, die den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre **ohne** Spezialisierung Wirtschaftspädagogik wählen, absolvieren Module in folgenden Modulgruppen:

- A-BWL mit 60 ECTS-Punkten,
- Recht, VWL und Methoden mit 54 ECTS-Punkten,
- Pflichtpraktikum mit 6 ECTS-Punkten,
- S-BWL des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre mit insgesamt 24 ECTS-Punkten aus zwei Wahlpflichtfächern mit jeweils 12 ECTS-Punkten,
- Profilbildung mit mindestens 12 ECTS-Punkten,
- Wirtschaftsfremdsprache mit 12 ECTS-Punkten,
- Bachelorarbeit einschließlich Kolloquium oder Disputation mit 12 ECTS-Punkten.

2. Der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre kann mit den Spezialisierungen Wirtschaftspädagogik I oder Wirtschaftspädagogik II studiert werden. Die Module sind zu folgenden Modulgruppen zusammengefasst:

- a) Studierende des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre mit der Spezialisierung Wirtschaftspädagogik I wählen in der Modulgruppe S-BWL verpflichtend das Wahlpflichtfach Grundlagen der Wirtschaftspädagogik und das Wahlpflichtfach Schulpraktische Übungen mit Modulen im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten.
- b) Die Spezialisierung Wirtschaftspädagogik II umfasst das Studium folgender Modulgruppen und Module:
- A-BWL mit 54 ECTS-Punkten
 - Recht, VWL und Methoden mit 48 ECTS-Punkten
 - Pflichtpraktikum mit 6 ECTS-Punkten
 - In der Modulgruppe S-BWL gemäß § 25 Abs. 1 absolvieren die Studierenden verpflichtend die Wahlpflichtfächer Grundlagen der Wirtschaftspädagogik und Schulpraktische Übungen im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten.
 - Module eines weiteren Unterrichtsfachs im Umfang von 36 ECTS-Punkten
 - Bachelorarbeit einschließlich Seminar (Kolloquium oder Disputation) mit 12 ECTS-Punkten

Neustrukturierung des Bachelor BWL		ECTS						
- Pflichtbereich (48 ECTS) - Wahlpflichtbereich (0-6 ECTS)		Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	54-60					
		Recht, VWL und Methoden	48-54					
		Pflichtpraktikum	6					
		S-BWL						
<ul style="list-style-type: none"> - Betriebliche Steuerlehre - Banking & Finanzcontrolling - Finanzierung - Innovationsmanagement - Internationale Rechnungslegung & Wirtschaftsprüfung - Internationales Management 		<ul style="list-style-type: none"> - Marketing/Marketing Intelligence - Personalmanagement - Produktion und Logistik - Supply Chain Management - Unternehmensführung und Controlling - Grundlagen der Wirtschaftspädagogik - Schulpraktische Übungen 	<table border="1"> <tr> <td>Wahlpflichtfach I:</td> <td>12</td> <td rowspan="2">24</td> </tr> <tr> <td>Wahlpflichtfach II:</td> <td>12</td> </tr> </table>	Wahlpflichtfach I:	12	24	Wahlpflichtfach II:	12
Wahlpflichtfach I:	12	24						
Wahlpflichtfach II:	12							
<ul style="list-style-type: none"> - Betriebliche Steuerlehre II - Wirtschafts- und Innovationsgeschichte 		<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftsinformatik - Wahlpflichtbereich 	Profilbildung	12				
<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftsenglisch - Wirtschaftsfranzösisch - Wirtschaftsitalienisch 		<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftsspanisch - Wirtschaftsrussisch 	Wirtschaftsfremdsprache	12				
		Weiteres Unterrichtsfach						
		Basismodul	14	0-36				
		Aufbaumodul	12					
		Bachelorarbeit Mit Disputation oder Kolloquium	12					
				180				

Ohne Gewähr: Die Tabelle dient zur Veranschaulichung. Maßgeblich ist die Prüfungsordnung

Die entsprechenden Module entnehmen sie bitte dem gültigen Modulhandbuch:
[ModulhandbuchBachelorBWL WS16/17 PO2015](#)